

## PROTOKOLL

aufgenommen am 06. Dezember 2024 anlässlich der Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Gemeindezentrums Wolfau, Hauptstraße 43.

**Anwesend:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck,  
DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing.  
MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes  
Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp  
Müllner (bis 20.15 Uhr), Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH)  
Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

Silke König – Schriftführerin

**Nicht anwesend:**

Eduard Brenner, Walter Iglar jun., Alexandra Teller-Holl (alle  
entschuldigt)

Herr Bgm. Walter Pfeiffer begrüßt die Gemeinderatsmitglieder sowie den Zuhörer, Herrn Patrick Ziermann, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Weiters teilt der Vorsitzende mit, dass Eduard Brenner, Walter Iglar jun. und Alexandra Teller-Holl entschuldigt sind und Ronald Schuh, Marc Bischof und Klaus Flasch als Ersatzgemeinderäte anwesend sind.

Zu den Beglaubigern der heutigen Sitzung werden Stefan Hiertz und Ronald Schuh bestellt.

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob es Wortmeldungen zum Protokoll vom 11.10.2024 gibt.

Nachdem es keine Wortmeldungen zum Protokoll vom 11.10.2024 gibt, erklärt der Vorsitzende dieses in der vorliegenden Form als **einstimmig** genehmigt.

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob es zur heutigen Tagesordnung, welche allen Gemeinderäten gleichzeitig mit der Einladung zugestellt wurde, Anmerkungen oder Wortmeldungen gibt.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer ersucht, die Tagesordnungspunkte 16. und 17. vor Tagesordnungspunkt 9. zu behandeln. Er erläutert ausführlich und stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 16. und 17. vor Tagesordnungspunkt 9. zu behandeln.

Nach der Erläuterung wird die neue Reihenfolge der Tagesordnung **einstimmig** angenommen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen zur heutigen Tagesordnung gibt, wird diese in der abgeänderten Form behandelt.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer verkündet den Übergang zur Tagesordnung.

## T A G E S O R D N U N G

1. Haushaltskonsolidierungskonzept 2025 – 20229
2. Beschlussfassung über die Ausschreibung und Einhebung der Gebühren 2025
3. Verordnungen für 2025: Kanalbenutzungsgebühr, Abfallbehandlungsabgabe und Hundeabgabe
4. Verordnung über die Neufestsetzung der Kanalisationsbeiträge
5. Verordnung über die Ausschreibung eines Nachtragsbeitrags nach dem Kanalabgabegesetz
6. Erstreckung von Verordnungen auf das Jahr 2025: Hebesätze der Grundsteuern und Lustbarkeitsabgabe
7. Festsetzung der Friedhofsgebühren
8. Kassenkredit 2025 – Kredithöhe und Kreditvertrag  
Mit Zustimmung aller Gemeinderäte werden die Tagesordnungspunkte 16. und 17. vorgezogen.
9. Darlehensaufnahme für Investitionen im Jahr 2025
10. Voranschlag und Dienstpostenplan 2025 – Beratung und Beschlussfassung
11. Mittelfristiger Finanzplan 2025 – 2029
12. Genehmigung von 2 Pachtverträgen mit Matthias Prenner (2024 – 2029)
13. Verlängerung eines Pachtvertrags vom 20. Dezember 2019 mit Mario Schiesl
14. Verschönerungsverein Wolfau – Ansuchen um eine außerordentliche Vereinsförderung
15. Digitalisierung der Datenerhebung im Zuge der Ehren- und Jubiläumsgaben des Landes – Beratung und Beschlussfassung
16. Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden – Beratung und Beschlussfassung
17. Freiwillige Feuerwehr Wolfau – Anschaffung eines Feuerwehr-Logistik-Fahrzeugs
18. Kooperationsvereinbarung mit der Marktgemeinde Markt Allhau betreffend Ferienbetreuung im Kindergarten
19. Allfälliges
  - 19-1. Ankündigung der nächsten Gemeinderatssitzung
  - 19-2. Anfrage betreffend Protokolle auf Homepage
  - 19-3. Anfrage Bürgerversammlung betr. Information Haushaltskonsolidierungskonzept
  - 19-4. Danksagung

Punkt 1:

Der Vorsitzende erinnert an die seit September insgesamt sieben vorausgegangenen Sitzungen, in Zusammenarbeit mit Günter Toth von der BDO GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, wo das vorliegende Haushaltskonsolidierungskonzept erstellt wurde, welches alle Gemeinderäte gleichzeitig mit der Einladung und den anderen Sitzungsunterlagen in Kopie erhalten haben.

Er erläutert dieses ausführlich und teilt mit, dass sich nach Fertigstellung die Rahmenbedingungen seitens des Landes, mit der Übermittlung der Budgetvorschau der Ertragsanteile 2025, nochmals geändert haben. Diese wurden in den Voranschlag 2025 eingearbeitet.

David Deutsch stellt nach ausführlicher Erläuterung die Frage zur konkreten Jahressumme.

Der Vorsitzende verweist auf den MEFP und klärt die Frage anhand des vorliegenden MEFP 2025-2029 auf und informiert zusätzlich, dass die neueste Budgetvorschau der Ertragsanteile 2025 bereits eingearbeitet ist. SA5 ist positiv und somit für die Aufsichtsbehörde genehmigungsfähig. Die Vorgehensweise für die Erstellung des Voranschlags 2025 ist mit der Aufsichtsbehörde besprochen.

Ing. DI (FH) Roland Unger MSc: Im Gemeindevorstand wurde besprochen, aus dem Vertrag mit der Nachbarschaftshilfe Plus einen Ausstieg mit Mitte des Jahres 2025 und einer Zahlung von € 10.000,00 zu bewirken.

Der Vorsitzende informiert, dass mit der Geschäftsleiterin Frau Astrid Rainer und mit Frau Sabine Uitz bereits Gespräche zur Stundenreduktion und somit Kostenreduktion geführt wurden. Die Umsetzung erfolgt bereits mit Jänner 2025.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt der Vorsitzende den Antrag, dass vorliegende Haushaltskonsolidierungskonzept, wie vom Gemeindevorstand erarbeitet und besprochen, zu beschließen.

**Für den Antrag stimmen:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

**Gegen den Antrag stimmt:**

David Deutsch

Das Haushaltskonsolidierungskonzept bildet als Beilage A einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

Punkt 2:

Der Vorsitzende informiert, dass sich der Gemeindevorstand in seiner letzten Sitzung über die Ausschreibung und Einhebung der Gebühren 2025 befasst hat und erläutert ausführlich die Anpassungen lt. Aufstellung, welche alle Gemeinderäte am Tisch vorgefunden haben. Eine Anpassung der Eintrittspreise für das Erlebnisbad erfolgt im Frühjahr 2025.

Nach einer kurzen Diskussion fasst der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden nachstehenden einstimmigen

**B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) setzt nachstehende Gemeindeabgaben und Gebühren, inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer, für das Jahr 2025 **einstimmig**, wie folgt fest:

- Elternbeitrag VS Nachmittagsbetreuung pro Kind und Tag € 3,90
- Bastelbeitrag Kindergarten und VS Nachmittagsbetreuung pro Monat und Kind € 8,00
  
- Entsorgungsbeiträge Abfallsammelzentrum:
  - Pkw-Reifen, Traktorreifen klein € 3,00
  - Motorrad- und Mopedreifen € 3,00
  - Traktorreifen groß, Lkw-Reifen € 15,00

Punkt 3:

Der Vorsitzende verweist auf die Verordnung über die Ausschreibung einer Kanalbenützungsgebühr, dem Beiblatt zur Kanalbenützungsgebühr 2025 sowie die Auflistung der Anpassungen mit Angabe der prozentuellen Erhöhung, welche die Gemeinderäte am Tisch vorgefunden haben und erläutert diese ausführlich. Herr Bgm. Walter Pfeiffer informiert, dass sich der Gemeindevorstand damit befasst hat und diese sich inhaltlich der geforderten Grenze von 200 % befinden.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, setzt der Vorsitzende seine Erläuterungen mit der Verordnung über die Ausschreibung einer Gebühr für die Benützung der Abfallsammelstelle sowie die Ausschreibung einer Hundeabgabe fort.

Nach Anpassung und Beratung im Gemeindevorstand betragen die Kanalbenützungsgebühren für das Jahr 2025 € 189,83 Sockelbetrag für jede Wohnung, € 56,95 je wohnhafte Person, € 2,09 pro m<sup>2</sup> und Jahr für Gewerbebetriebe, freiberuflich Tätige (Ärzte usw.) und öffentliche Gebäude.

Die Abfallbehandlungsabgabe beträgt für das Jahr 2025 € 43,89 pro Haushalt, Betrieb und Jahr nach Berücksichtigung der Inflationsrate.

Die gesetzliche Umsatzsteuer ist bei allen Beträgen gesondert hinzuzurechnen.

Die Hundeabgabe beträgt ab 01.01.2025:

€ 14,50 pro Nutzhund – pro Hund/Jahr

€ 25,00 für alle anderen Hunde - pro Hund/Jahr

Der Vorsitzende bittet zur Diskussion.

DI (FH) René Bischof teilt mit, dass die Kanalbenützungsgebühr nun kostendeckend angepasst wurde.

Nach ausführlicher Erläuterung beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

### **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig** die Abfallbehandlungsabgabe und die Kanalbenützungsgebühren sowie die Ausschreibung der Hundeabgabe in Form der drei vorliegenden Verordnungen.

Die drei Verordnungen inkl. Beiblatt zur Kanalbenützungsgebühr 2025 bilden als Beilagen B1 bis B3 einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

#### Punkt 4:

Der Vorsitzende verweist auf die am Tisch vorliegende Verordnung über die Einhebung eines Anschlussbeitrages und Ergänzungsbeitrages nach dem Kanalabgabegesetz, der Kostenaufstellung der einzelnen Bauabschnitte sowie die Aufstellung abzüglich Förderungen über den Bauabschnitt 09 und erläutert diese ausführlich.

Der bisherige Beitragssatz beträgt € 7,00 pro m<sup>2</sup>. Der Beitragssatz wird mit € 7,68 pro m<sup>2</sup> Berechnungsfläche gem. § 5 Abs. 2 KAbG neu festgesetzt.

Die gesetzliche Umsatzsteuer ist gesondert hinzuzurechnen.

Der Vorsitzende bittet zur Diskussion.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

## B E S C H L U S S :

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig** die Neufestsetzung des Anschlussbeitrages und Ergänzungsbeitrages in Form der vorliegenden Verordnung. Der Beitragssatz wird mit € 7,68 pro m<sup>2</sup> Berechnungsfläche gem. § 5 Abs. 2 KAbG festgesetzt.

Die gesetzliche Umsatzsteuer ist gesondert hinzuzurechnen.

Die Verordnung bildet als Beilage C einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

### Punkt 5:

Der Vorsitzende verweist einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt auf die Unterlagen, welche allen Gemeinderäten gleichzeitig mit der Einladung zugestellt wurde sowie auf die Endfassung, welche alle Gemeinderäte am Tisch vorgefunden haben und erläutert die Verordnung über die Ausschreibung eines Nachtragsbeitrages nach dem Kanalabgabegesetz ausführlich.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer beantwortet alle gestellten Fragen. Der Nachtragsbeitrag kommt einmalig zur Anwendung (immer nach einer Kollaudierung eines Bauabschnittes), die Berechnungsflächen liegen im Gemeindeamt auf, die Rechtskraft erfolgt nach aufsichtsbehördlicher Genehmigung, ein Neubau ab Jänner 2025 wird bereits mit dem Beitragssatz von € 7,68 pro m<sup>2</sup> netto berechnet, die einzelnen Vorschreibungen mit dem Nachtragsbeitrag von € 0,68 pro m<sup>2</sup> netto an die rund 670 Haushalte mittels Bescheid ergeht an jeden Liegenschaftseigentümer im Jahr 2025.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

## B E S C H L U S S :

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig** die Ausschreibung eines Nachtragsbeitrages nach dem Kanalabgabegesetz in Form der vorliegenden Verordnung. Der nunmehrige Beitragssatz für den Anschlussbeitrag beträgt € 7,68 pro m<sup>2</sup> netto Berechnungsfläche gem. § 5 Abs. 2 KAbG. Der Beitragssatz für den Nachtragsbeitrag beträgt € 0,68 pro m<sup>2</sup> netto Berechnungsfläche gem. § 5 Abs. 2 KAbG und ist der Bemessung des Nachtragsbeitrages zugrunde zu legen. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist gesondert hinzuzurechnen.

Die Verordnung bildet als Beilage D einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

Punkt 6:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer erläutert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt, dass die geltenden Verordnungen erstreckt werden können und zwar für die Hebesätze der Grundsteuer A und B (max. Hebesatz wird umgesetzt) sowie der Lustbarkeitsabgabe, da es bei diesen Abgaben keine Erhöhungen gibt und erläutert diese ausführlich.

Laut Gemeindeordnung ist keine Verordnung über die Erstreckung auf das Jahr 2025 erforderlich, die Verordnungen aus dem Vorjahr (den Vorjahren) sind mittels Gemeinderatsbeschluss auch für das Jahr 2025 gültig.

Der Gemeinderat nimmt die besprochenen Verordnungen **einstimmig** zur Kenntnis.

Punkt 7:

Der Vorsitzende informiert, dass die derzeitigen Friedhofsgebühren seit dem Jahr 2009 bestehen und somit eine Anpassung gerechtfertigt ist. Der VPI ist in diesem Zeitraum um 55 % gestiegen. Weiters teilt Herr Bgm. Walter Pfeiffer mit, dass nach der Neufassung des Bgld. Leichen- und Bestattungswesengesetzes 2019 keine Verordnung mehr zu beschließen ist, da es sich um die Schaffung eines privatrechtlichen Entgeltes handelt.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

**B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig** die Festsetzung der Friedhofsgebühren, wie folgt:

1. Erdgräber für einfachen Belag	€	70,00
2. Erdgräber für zweifachen Belag	€	140,00
3. Erdgräber für vierfachen Belag	€	280,00
4. gemauerte Grabstellen (Grüfte)	€	140,00
5. Aschengrabstellen für einfachen Belag	€	70,00
6. Aschengrabstellen für zweifachen Belag	€	140,00
7. Aschengrabstellen für vierfach Belag	€	280,00

Für Erdgräber für Kinder bis zum 10. Lebensjahr beträgt die Grabstellengebühr die Hälfte der festgesetzten Gebühr.

Für die Erneuerung der Benützungrechte an Grabstellen für die Dauer von weiteren 10 Jahren beträgt die Gebühr:

1. Erdgräber für einfachen Belag	€	70,00
2. Erdgräber für zweifachen Belag	€	140,00
3. Erdgräber für vierfachen Belag	€	280,00
4. gemauerte Grabstellen (Grüfte)	€	140,00
5. Aschengrabstellen für einfachen Belag	€	70,00

6. Aschengrabstellen für zweifachen Belag	€	140,00
7. Aschengrabstellen für vierfach Belag	€	280,00

Benützung der Leichenhalle: € 70,00 pro Anlassfall

Weiters informiert der Vorsitzende, dass Paul Madl die Tätigkeit als Totengräber zurückgelegt hat und sich die Gemeinde für eine neue Lösung, mittels Auslagerung bzw. Vergabe an einen externen Totengräber, bemüht.

Punkt 8:

Der Vorsitzende teilt einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt mit, dass es notwendig ist, für den Kassenkredit in Höhe von € 400.000,00 (vierhunderttausend Euro) einen Kreditvertrag bei der Raiffeisenbezirksbank Oberwart abzuschließen. Der Vorsitzende erläutert den Kreditvertrag mit den angeführten Konditionen.

Der Kassenkredit entspricht den gesetzlichen Grundlagen. Der Kassenkredit ist innerhalb der Jahresfrist abzudecken - bis zum 31.12.2025. Eine aufsichtsbehördliche Genehmigung des Kreditvertrages ist nicht erforderlich, lediglich zur Kenntnis zu bringen.

Der Kassenkredit von € 400.000,00 dient zur Sicherung der Liquidität.

Ing. DI (FH) Roland Unger MSc unterbreitet den Vorschlag, den Mindestzinssatz von 0,75 % p.a. auf 0,50 % p.a. zu verhandeln.

Nach ausführlicher Erläuterung des Kreditvertrages und kurzer Diskussion über den Vorschlag von 0,50 % p.a. beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

**B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig**, die Höhe des Kassenkredits mit € 400.000,00 (vierhunderttausend Euro) und den Abschluss des Kreditvertrages mit der Raiffeisenbezirksbank Oberwart eGen in der vorliegenden Form mit dem Zusatz, Gespräche betreffend Senkung des Mindestzinssatzes zu führen.

Der Kreditvertrag bildet als Beilage E einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses und wird von Herrn Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner und Ing. DI (FH) Roland Unger MSc unterzeichnet.

Mit Zustimmung aller Gemeinderäte werden die Tagesordnungspunkte 16. und 17. vorgezogen.



Punkt 16:

Der Vorsitzende informiert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt über die Gespräche mit Ing. Andreas Schneemann betreffend Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden und teilt mit, dass eine interne Energiegemeinschaft geplant gewesen wäre. Die Prognoserechnungen für alle fünf Gebäude wurde den Gemeinderäten gleichzeitig mit der Einladung zugestellt. Der Zweckzuschuss in Höhe von € 60.000,00 gem. KIG 2023 wurde gewährt und bereits ausbezahlt.

Aufgrund der neuesten Entwicklung betr. Budgetvorschau der Ertragsanteile 2025 wurde das Projekt aus Vorsichtsmaßnahmen zurückgestellt und aus dem Voranschlag 2025 genommen. Eventuell wird das Projekt im Laufe des Jahres, je nach finanzieller Situation der Gemeinde, neu aufgenommen.

Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner: Verliest die Abzüge der Budgetvorschau der Ertragsanteile 2025 und vertritt die Meinung, dass die Gemeinde aufgrund der fehlenden Auszahlung der Ertragsanteile des Landes in keine Projekte investieren kann und somit eine Abwärtsspirale in Gang gesetzt wird.

Punkt 17:

Der Vorsitzende erinnert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt an die Informationsveranstaltung der FF Wolfau, der viele Gemeinderäte beiwohnten. Die Präsentationsunterlagen wurde allen Gemeinderäten gleichzeitig mit der Einladung zugestellt. Der Inhalt ist daher bekannt. Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr haben dem Stand der Technik zu entsprechen. Das jetzige Kleinlöschfahrzeug ist Baujahr 1990 und ist nicht mehr am Stand der Technik. Im Jahr 2028 ist ein Darlehen in der Höhe von € 100.000,00 für die Anschaffung eines neues Logistikfahrzeuges vorgesehen und im VA 2025 und MEFP 2025-2029 ersichtlich.

Der Höchstbetrag für die Anschaffung eines Feuerwehr-Logistik-Fahrzeuges ist mit € 300.000,00 festgesetzt. Die Finanzierung ist mit der Drittel-Lösung angedacht: 1/3 Feuerwehr, 1/3 Gemeinde, 1/3 Subventionen. Da Beschaffungen einige Zeit in Anspruch nehmen, ist heute ein Grundsatzbeschluss notwendig, damit die Feuerwehr einen Förderantrag stellen kann.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

**B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) fasst **einstimmig** den Grundsatzbeschluss über die Anschaffung eines neuen Logistikfahrzeuges mit dem Höchstbetrag von € 300.000,00, Ersatz für das jetzige KLF, mit der 1/3 Finanzierung - 1/3 Feuerwehr, 1/3 Gemeinde (€ 100.000,00), 1/3 Subventionen, wie ausführlich bei der Informationsveranstaltung der FF Wolfau besprochen.

Philipp Müllner verlässt um 20.15 Uhr den Sitzungssaal.

Punkt 9:

Der Vorsitzende informiert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt, dass ein Darlehen in der Höhe von € 51.000,00 für den Digitalen Kanalkataster II aufzunehmen ist. Für den Erhalt der Bundes- und Landesförderungen ab dem Jahr 2026 muss dieser im Jahr 2025 fertig gestellt werden.

Nach Rücksprache mit der Bioenergie Lafnitztal kann die Volksschule Wolfau im Jahr 2025 an die Fernwärme angeschlossen werden. Der Betrag von € 40.000,00 für den Anschluss wurde vom Gemeinderat im Dezember 2023 im Darlehen von € 240.000,00 bereits genehmigt, der Betrag wird nunmehr im Jahr 2025 ausgeschöpft.

David Deutsch stellt die Anfrage, wo die Unterlagen zu diesem Tagesordnungspunkt zu finden sind?

Vorsitzender: Ersichtlich im Voranschlag 2025, welche alle Fraktionen erhalten haben.

Nach ausführlicher Erläuterung und kurzer Diskussion über die Sicherstellung des Fernwärmeanschlusses und der Alternativheizungsanlage beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

**B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig**, die Aufnahme eines Darlehen über € 51.000,00 für den Digitalen Kanalkataster II sowie die Ausschöpfung von € 40.000,00 vom bereits genehmigten Darlehen (€ 240.000,00 vom Dezember 2023) für den Fernwärmeanschluss in der Volksschule Wolfau.

Punkt 10:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer berichtet, dass sich der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 19.11.2024 mit dem Voranschlag für das Finanzjahr 2025 beschäftigt hat und dieser danach durch 2 Wochen (21.11.2024-05.12.2022) im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aufgelegt ist. Es wurden keine Erinnerungen eingebracht.

Der Vorsitzende erinnert anschließend, dass alle Gemeinderäte je eine Kopie des Vorberichtes und einen Auszug aus dem Voranschlagsentwurf mit der Einladung und den anderen Sitzungsunterlagen erhalten haben und den drei Fraktionen wurde der Voranschlag am 2. Tag der Auflage zugestellt. Der Voranschlagsentwurf und der Stellenplan ist den Gemeinderäten daher bekannt.

Aufgrund der neuen Budgetvorschau der Ertragsanteile 2025 vom 25.11.2024 mussten die Investitionen, lt. Aufsichtsbehörde, rausgenommen werden.

Der Vorsitzende erläutert den adaptierten Vorbericht sowie die Änderungen im Voranschlagsentwurf 2025 gegenüber der Auflage sehr ausführlich. Alle Gemeinderäte finden die angepassten Unterlagen am Tisch vor. SA5 ist nun mit € 6.100,00 positiv.

Weiters finden die Gemeinderäte den auf das Haushaltskonsolidierungskonzept abgestimmten Dienstpostenplan am Tisch vor. Herr Bgm. Walter Pfeiffer teilt ergänzend dazu mit, dass sich dieser aufgrund der neuen Öffnungszeiten im Kindergarten und in der schulischen Nachmittagsbetreuung geändert hat.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer beantwortet im Zuge der Erläuterung alle aufkommenden Fragen ausführlich und zufriedenstellend für die Gemeinderäte.

Nach ausführlicher Erläuterung und Beantwortung aller Fragen stellt der Vorsitzende den Antrag den vorliegenden Voranschlag 2025 mit dem Saldo 0 „Nettoergebnis“ des Ergebnishaushalts mit € 652.600,00 negativ, die Höhe des Saldo 5 „Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung“ mit € 6.100,00 positiv sowie den Dienstpostenplan 2025 zu beschließen.

**Für den Antrag stimmen:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

**Gegen den Antrag stimmt:**

David Deutsch

Der Voranschlag 2025 ist Bestandteil dieses mehrheitlichen Gemeinderatsbeschlusses. Der vorliegende Vorbericht bildet als Beilage F1 und die Aufstellungen der Veränderungen gegenüber dem Auflageexemplar – Voranschlag 2025, Änderungen gegenüber dem Auflageexemplar bildet als Beilage F2, der Voranschlag 2025, Änderungen gegenüber dem Auflageexemplar zweiter Teil bildet als Beilage F3 und der Dienstpostenplan bildet als Beilage F4 einen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

Punkt 11:

Herr Bgm. Walter Pfeiffer teilt einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt mit, dass der mittelfristige Finanzplan (MEFP) mit dem Voranschlag 2025 erstellt wurde und alle Gemeinderäte einen Auszug mit der Einladung erhalten haben sowie die adaptierte Version am Tisch vorgefunden haben. Der MEFP 2025 - 2029 ist den Gemeinderäten daher bekannt.

Der Vorsitzende erläutert ausführlich den MEFP 2025-2029. Der MEFP ist nach derzeitigen Kenntnissen und Wissensstand, unter besonderer Berücksichtigung der Budgetvorschau der Ertragsanteile 2025, erstellt und ist negativ. Der MEFP stellt eine grobe Vorschau dar und ist nicht bindend. Der Vorsitzende sieht derzeit keine Möglichkeit von weiteren Einsparungen als diejenigen, die bereits in vielen Sitzungen gestrichen wurden und bittet zur Diskussion.

Nachdem keine Wortmeldungen folgen, stellt der Vorsitzende den Antrag, den vorliegenden mittelfristigen Finanzplan 2025 (Jahre 2025 – 2029) zu beschließen.

**Für den Antrag stimmen:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

**Gegen den Antrag stimmt:**

David Deutsch

Punkt 12:

Der Vorsitzende erinnert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt an die Gemeinderatssitzung vom Oktober 2024 und das Gespräch mit Herrn Matthias Prenner betr. Angebot für die Genehmigung bzw. Verlängerung von 2 Pachtverträgen vom 20.12.2019, welche allen Gemeinderäten gleichzeitig mit der Einladung zugestellt wurde. Herr Bgm. Walter Pfeiffer informiert über die Lage der angeführten Grundstücke – Fläche nördlich des Hochwasserdammes sowie Wiesen auf Höhe Sportplatz.

Matthias Prenner unterbreitet folgende neue Angebote für den jährlichen Pachtzins:  
Grundstücke-Nr. 12602, Nr. 12604, Nr. 12619 und Nr. 12632 zu € 330,00/ha  
Grundstücke-Nr. 981, Nr. 982, Nr. 12435, Nr. 12436, Nr. 12465/2 und Nr. 12466 zu € 310,00/ha

Danach beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

**B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) genehmigt **einstimmig** die beiden Pachtverträge für die Jahre 2024 bis 2029 mit Herrn Matthias Prenner, 7412 Wolfau, Unterbergenstraße 40 in der vorliegenden Form [(Grundstücke-Nr. 12602, Nr. 12604, Nr. 12619 und Nr. 12632 zu € 330,00/ha und Grundstücke-Nr. 981, Nr. 982, Nr. 12435, Nr. 12436, Nr. 12465/2 und Nr. 12466 zu € 310,00/ha)]

Anschließend werden beide Pachtverträge von Herrn Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner und Ing. DI (FH) Roland Unger MSc unterzeichnet.

Die Pachtverträge bilden als Beilage G1 und G2 einen wesentlichen Bestandteil dieses Gemeinderatsbeschlusses.

Punkt 13:

Der Vorsitzende erläutert einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt das Angebot von Herrn Mario Schiesl, welches die Gemeinderäte mit der Einladung und den anderen Sitzungsunterlagen in Kopie erhalten haben (€ 475,00 pro Jahr/Hektar) und bittet zur Diskussion.

Einige Gemeinderäte vertreten die Meinung, dass dies ein angemessener Pachtpreis ist.

Danach beschließt der Gemeinderat über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

### **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) genehmigt **einstimmig** die Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages mit Herrn Mario Schiesl, 7412 Wolfau, Oberbergenstraße 24 in der vorliegenden Form (Grundstück Nr. 12597 zu € 475,00/ha/Jahr)

#### Punkt 14:

Der Vorsitzende verweist auf das Ansuchen des Verschönerungsvereines Wolfau um eine außerordentliche Vereinsförderung zur Erweiterung des Vereinshauses, welche die Gemeinderäte gleichzeitig mit der Einladung und den anderen Sitzungsunterlagen erhalten haben.

Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner und Marc Bischof verlassen um 20.55 Uhr, aufgrund von Befangenheit, den Sitzungssaal.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer erläutert das Ansuchen und teilt mit, dass er gegen das Ansuchen um eine Vereinsförderung ist, da im Tagesordnungspunkt 1. bereits alle Vereinsförderungen gestrichen wurden.

Rainer Herold informiert, dass für den SV Wolfau Investitionen getätigt wurden, aber aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinde, vom Verein kein Ansuchen für eine Förderung an die Gemeinde gestellt wurde.

### **B E S C H L U S S :**

Nach einer kurzen allgemeinen Diskussion des Gemeinderates der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Klaus Flasch) wird das Ansuchen um eine außerordentliche Vereinsförderung zur Erweiterung des Vereinshauses des Verschönerungsvereines Wolfau, auf Antrag des Vorsitzenden **einstimmig abgelehnt**.

Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner und Marc Bischof betreten um 21.00 Uhr wieder den Sitzungssaal.

#### Punkt 15:

Der Vorsitzende verweist einleitend zu diesem Tagesordnungspunkt auf den Informationsbrief des Bgld. Gemeindebundes, welchen die Gemeinderäte gleichzeitig mit der Einladung und den anderen Sitzungsunterlagen erhalten haben. Der Inhalt ist bekannt.

Herr Bgm. Walter Pfeiffer informiert, dass ihm eine schriftliche Zusage seitens der Community EDV GmbH vorliegt, dass bei der Zustimmung der digitalisierten Datenerhebung im Zuge der Ehren- und Jubiläumsgaben des Landes auf die Gemeinde keine Kosten zukommen werden.

Es folgen keine Wortmeldungen.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

### **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig** die Community EDV GmbH, 8502 Lannach anzuweisen, durch die Einrichtung einer entsprechenden Schnittstelle dem Amt der Burgenländischen Landesregierung eine Abfrage der notwendigen Daten zum Zweck der Durchführung von Ehrungen gem. §§ 1 und 3 Bgld. Ehrungsgesetz zu ermöglichen sowie das Amt der Bgld. Landesregierung zu ermächtigen, unter Wahrung der datenschutzrechtlichen Vorgaben, die zum Zweck der Durchführung von Ehrungen gem. §§ 1 und 3 Bgld. Ehrungsgesetz notwendigen Daten abzufragen und zu verarbeiten.

Mit Zustimmung aller Gemeinderäte wurden die Tagesordnungspunkte 16. und 17. vorgezogen (nach Tagesordnungspunkt 8.)

#### Punkt 18:

Der Vorsitzende erinnert an die Novelle des Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes, dass Kindergärten ganzjährig zu betreiben sind.

Bis dato hatte der Kindergarten Wolfau ganzjährig, bis auf die Weihnachtsferien und zwei Wochen Ende August für die Grundreinigung immer geöffnet. Mit der Novellierung wird die Gemeinde eine Kooperation mit Markt Allhau/Buchschachen abschließen. Die zugesagten Musterverträge vom Land Burgenland an die Gemeinden wurden noch nicht zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der nicht vorhandenen Muster-Kooperationsverträgen ist heute ein Grundsatzbeschluss über die Kooperation mit der Marktgemeinde Markt Allhau zu beschließen. Dieser beinhaltet den abwechselnden jährlichen „Zeit-Austausch“ für 2 Wochen im Sommer und die Weihnachtsferien des jeweiligen Kindergartenjahres, ohne eine gegenseitige Kostenverrechnung zwischen den Gemeinden und die jeweiligen sonstigen Abgaben für Mittagessen, Materialbeitrag etc. verrechnet die jeweilige „diensthabende“ Gemeinde direkt an die Eltern. Somit ist die gesetzlich festgelegte 52-wöchige Betreuung im Kindergarten gesichert.

Der Gemeinderat beschließt nach einem kurzen Meinungs austausch über Antrag des Vorsitzenden einstimmig.

### **B E S C H L U S S :**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wolfau (Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch) beschließt **einstimmig** eine Kooperation mit der Marktgemeinde Markt Allhau den abwechselnden jährlichen „Zeit-Austausch“ für 2 Wochen im Sommer und die Weihnachtsferien des jeweiligen Kindergartenjahres abzuschließen, ohne eine gegenseitige Kostenverrechnung zwischen den Gemeinden und die jeweiligen sonstigen Abgaben für Mittagessen, Materialbeitrag etc. verrechnet die jeweilige „diensthabende“ Gemeinde direkt an die Eltern.

#### Punkt 19: Allfälliges:

##### Punkt 19-1:

Der Vorsitzende informiert, dass die nächste Gemeinderatssitzung voraussichtlich am 14. März 2025 stattfinden wird.

##### Punkt 19-2:

Marc Bischof fragt nach, wann die Sitzungsprotokolle wieder auf die Homepage gestellt werden, da bereits Anfragen an ihn gerichtet wurden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Protokolle erst nach Genehmigung des Gemeinderates auf die Homepage gestellt werden dürfen. Er wird dies nächste Woche nachholen.

##### Punkt 19-3:

Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner fragt nach, für welches Datum die besprochene Bürgerversammlung anberaumt wird, damit die festgelegten Maßnahmen zum Haushaltskonsolidierungskonzept den Einwohnern erklärt werden und Fragen dazu gestellt werden können.

Der Vorsitzende teilt mit, dass diese Informationsversammlung nach den Semesterferien 2025 stattfinden wird.

##### Punkt 9-4:

Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner bedankt sich beim Gemeindevorstand bzw. den Gemeinderäten für den Zeitaufwand der Umsetzung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes und bei Bgm. Walter Pfeiffer und Silke König für die Umsetzung der laufenden Änderungen und die Arbeit im Gemeindeamt.

Der Vorsitzende sagt „Danke“ bei allen Gemeindemitarbeiterinnen und Gemeindemitarbeiter. Weiters bedankt er sich bei den Gemeinderäten für die Zusammenarbeit, da diese auch die Verantwortung für die nächsten Generationen mittragen und wünscht allen Gesundheit, Zufriedenheit und alles Gute für das Jahr 2025. Er erinnert an seine Einladung zur Feier seines Geburtstages am Freitag, den 13. Dezember 2024 um 18.00 Uhr und schließt die Gemeinderatssitzung.

Das Protokoll der Sitzung vom 11.10.2024 wurde von folgenden Gemeinderäten **einstimmig** beschlossen:

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

Der Tagesordnungspunkt 1. wurde mehrheitlich mit 18 Stimmen beschlossen:

**Für den Antrag stimmen:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

**Gegen den Antrag stimmt:**

David Deutsch

Die Tagesordnungspunkte 2. bis 8. sowie 16. und 17. wurden von folgenden Gemeinderäten **einstimmig** beschlossen:

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Philipp Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

Die Tagesordnungspunkte 9., 12., 13., 15. und 18. wurden von folgenden Gemeinderäten **einstimmig** beschlossen:

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch

Die Tagesordnungspunkte 10. und 11. wurden mehrheitlich mit 17 Stimmen beschlossen:

**Für den Antrag stimmen:**

Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly, Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Dipl.-HLFL-Ing. Albert Müllner, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH) Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Marc Bischof, Klaus Flasch



**Gegen den Antrag stimmt:**

David Deutsch

Der Tagesordnungspunkt 14. wurde von folgenden Gemeinderäten **einstimmig** beschlossen:  
Bgm. Walter Pfeiffer, Vizebgm. Thomas Kureck, DI (FH) René Bischof, David Deutsch,  
Rainer Herold, Stefan Hiertz, Ing. MMag. Bernd Hochwarter, Ronald Kainz, Michael Kinelly,  
Ing. Johannes Lehner, Joachim Lukitsch, Andreas Pieber, Johannes Tripamm, Ing. DI (FH)  
Roland Unger MSc, Ronald Schuh, Klaus Flasch

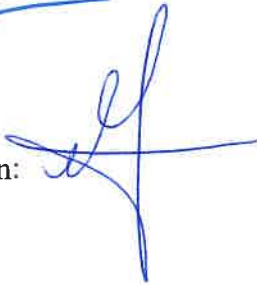
Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Für die Richtigkeit fertigen die Beglaubiger:



Die Schriftführerin:



Der Bürgermeister:

